



Seit 1990: Chiemsee und Spreewald auf GrÃ¼ner Woche

Beitrag

Als im Januar 1990 die erste GrÃ¼ne Woche in Berlin nach dem innerdeutschen Mauerfall stattfand, da ergaben sich zwischen den Chiemsee- und Spreewald-Tourismusregionen erste persÃ¶nliche Kontakte. Wenige Wochen spÃ¤ter kam es zu einem ersten Rosenheimer Besuch im Spreewald und alsdann und seither bestehen immer wieder und freundschaftliche Besuche, Gegenbesuche und gemeinsame WerbeaktivitÃ¤ten.

Auf Rosenheimer Seite war zusammen mit dem damaligen Verkehrsverband Chiemsee e.V. auch die neu gegrÃ¼ndete Gemeinschaft Urlaub auf dem Bauernhof im Rosenheimer Land mit der damaligen KreisbÃ¤uerin Burgl Gschwendtner in den Austausch eingebunden. Bis heute haben sich die Auftritte beider deutscher Destinationen bei Landes- und Bundesgartenschauen in Ost (u.a. Cottbus und Potsdam) und West (u.a. in MÃ¼nchen) sowie bei Tourismusbörsen und vielen weiteren Gelegenheiten wie beim ersten Tag der offenen TÃ¼r beim neuen Bundeskanzleramt und bei den Spreewald-Gurktagen fortsetzen lassen. Gerade bei der GrÃ¼nen Woche kam und kommt es zu vielen Begegnungen zwischen den Verantwortlichen in den benachbarten Bundeshallen Brandenburg und Bayern. âEs freut mich, dass die Freundschaft so lange anhÃ¤lt, letztlich profitieren wir alle miteinander von den uneigennÃ¼tzigen Auftrittenâ â so Peter Stephan als langjÃ¤hriger GeschÃ¤ftsfÃ¼hrer des Tourismusverbandes Spreewald bei seinem Besuch in der Bayernhalle zu Anton HÃ¶tzelsperger aus dem Chiemsee-Alpenland. Peter Stephan ist aufgrund seiner vielen UnterstÃ¼tzungen fÃ¼r die Chiemsee-Alpenlandregion und vor allem fÃ¼r die Gemeinde Samerberg ebenso wie die vormaligen GeschÃ¤ftsfÃ¼hrer des mit der Direktvermarktung beschÃ¤ftigten Spreewaldvereins Dieter Irlbacher und Lutz Habermann Ehren-Mitglied beim Tourismusverein Samerberg. Auch Brandenburgs MinisterprÃ¤sident Dr. Dietmar Woidke ist bereits seit Zeiten als er noch Landwirtschaftsminister war, zu einem Bayern-Freund geworden. Bei der jÃ¼ngsten Begegnung auf der GrÃ¼nen Woche sagte er: âAn Bayern schÃ¤tzen wir Leute und Landschaft sowie die Kultur und die Kulinarik, lasst uns in Freundschaft weiter zusammenbleibenâ.

Fotos: HÄ¶tzelsperger ä?? EindrÄ¼cke von Begegnungen zwischen Brandenburgern und Bayern, zwischen SprewÄ¼ldern und Chiemseern auf der Internationalen GrÄ¼nen Woche in Berlin. 1. MinisterprÄ¼sident Dr. Dietmar Woidke und Anton HÄ¶tzelsperger in der Brandenburghalle ä?? 2. Peter Stephan mit Anton HÄ¶tzelsperger in der BayernhalleÄ 3. TrÄ¼gerinnen der sorbischen Trachten Domowina aus der Spreewald-Gemeine Drachhausen mit Walter Weinzierl (re.) und Anton HÄ¶tzelsperger vom Bayerischen Trachtenverband.





The poster features the 'Prien am Chiemsee' logo at the top right. The main title 'SWINGING PRIEN' is in large, bold, black letters with a red silhouette of a trumpeter to the left. Below this, a red banner contains the text 'Music & Food Festival im Ortszentrum | Eintritt frei'. The schedule is listed as: 'Fr 05.07. Blues - Blossn', 'Sa 06.07. Music & Food Festival', and 'So 07.07. Radkriterium & Frühschoppen'. At the bottom, there are three small images: a woman playing a saxophone, a large sandwich, and a group of women in red dresses. The website 'www.swinging-prien.de' is at the bottom right.

Kategorie

1. Leitartikel

Schlagworte

1. Bayern
2. Berlin
3. Chiemsee
4. GrÃ¼ne Woche
5. Spreewald